

Bewerben um Ausbildungsbuddy

Vorbildliche Unternehmen gesucht

REINICKENDORF. Bürgermeister Frank Balzer ruft Unternehmen, die sich in der Ausbildung engagieren, zur Teilnahme am Wettbewerb „Reinickendorfer Ausbildungsbuddy 2010“ auf.

„In Zusammenarbeit mit der Initiative Ausbildungsplatz-Parten des Bezirks suchen wir das ausbildungsfreundlichste Unternehmen im Bezirk. Betriebe,

die sich über das Normalmaß hinaus bei der Ausbildung junger Menschen engagieren, sollten am Wettbewerb teilnehmen“, so der Bürgermeister, unter dessen Schirmherrschaft der Wettbewerb stattfindet.

Der von der Abteilung Wirtschaft und Bauen ausgelobte Wettbewerb soll Unternehmen, die neue Ausbildungsplätze schaffen, die die Qualität der Ausbildung oder die Schüler

mit Migrationshintergrund besonders berücksichtigen oder Schwerbehinderten eine Chance geben, öffentlich für ihre besondere Leistung hervorheben.

„Da mir das hohe Engagement der Reinickendorfer Unternehmen im Ausbildungsbereich bekannt ist, würde ich mich über eine rege Beteiligung und zahlreiche Bewerbungen freuen“, sagte Martin Lambert (CDU), Stadtrat für Wirtschaft

und Bauen. Die Bewerbungsbögen können im Internet unter www.ausbildungsplatzparten.de und dem Link „Auslobung des Reinickendorfer Ausbildungsbuddys“ unter „weitere Informationen“ eingesehen und heruntergeladen werden.

Bewerbungsschluss ist der 20. August. Die Feier zur Verleihung des Ausbildungsbuddys wird am 21. September stattfinden. CS